

# EINLADUNG

04. Mai 2023, Berlin

Das IMK ist ein Institut  
der Hans-Böckler-Stiftung

## DER INFLATIONSSCHOCK 2022/23: VORÜBERGEHENDER AUSREISSEN ODER ZEITENWENDE?



# **DER INFLATIONSSCHOCK 2022/23: VORÜBER- GEHENDER AUSREISSE ODER ZEITENWENDE?**

---

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

Weltweit ist die Inflation nach der Corona-Pandemie emporgeschossen. In Deutschland hat die Inflation im Herbst 2022 gar den höchsten Stand seit rund 70 Jahren erreicht. Unumstritten ist, dass dabei Energiepreisschocks eine wichtige Rolle gespielt haben, insbesondere in Folge der russischen Invasion in der Ukraine, aber auch gestörte Lieferketten im Nachgang der Pandemie.

Kontroverser ist allerdings, wie es kurzfristig mit der Inflation weitergeht. Die Vorhersagen führender Wirtschaftsforschungsinstitute für die Teuerung 2023 liegen so weit auseinander wie noch nie. Während einige Fachleute mit einem zügigen Rückgang der Inflation im Jahresverlauf rechnen, gehen andere von anhaltend hohen Raten aus.

Aus unterschiedlichen Analysen folgen dabei auch unterschiedliche Politikempfehlungen. Während manche Stimmen neben höheren Zinsen eine restriktivere Finanzpolitik fordern, betonen andere die Bedeutung von fiskalischen Entlastungen der privaten Haushalte, um Druck von den Tarifparteien zu nehmen.

Die Fragen, was die Inflation treibt, wie lange sie überhöht bleiben wird, und wie die richtige Reaktion von Geld-, Fiskal- und Lohnpolitik auf diese Entwicklung aussähe, werden auf dem IMK Forum 2023 diskutiert.

Prof. Dr. Sebastian Dullien  
Wissenschaftlicher Direktor des Instituts für Makroökonomie  
und Konjunkturforschung (IMK) der Hans-Böckler-Stiftung

# **PROGRAMM**

**Donnerstag, 04.05.2023**

**14.00 Einlass**

**14.50 Begrüßung**

Prof. Dr. Sebastian Dullien, Wissenschaftlicher Direktor des Instituts für Makroökonomie und Konjunkturforschung (IMK) der Hans-Böckler-Stiftung

**15.00 Eine Zeitenwende braucht neue Prinzipien**

Yasmin Fahimi, Vorsitzende des Deutschen Gewerkschaftsbundes (DGB), Vorsitzende des Vorstands der Hans-Böckler-Stiftung

**15.30 Keynote: Inflation und wirtschaftspolitische Reaktion**

Dr. Robert Habeck, MdB, Vizekanzler und Bundesminister für Wirtschaft und Klimaschutz

**16.00 Inflationsschub 2022/2023: Implikationen für die Geldpolitik**

Jens Ulbrich, Deutsche Bundesbank, Leiter des Zentralbereichs Volkswirtschaft

**16.30 Kaffeepause**

**17.00 Inflation in Zeiten der Vielfachkrise: Warum wir wirtschaftspolitischen Katastrophenschutz und ein neues Stabilisierungsparadigma brauchen**

Prof. Dr. Dr. Isabella Weber, Universität Massachusetts Amherst

**17.30 Mit der konzertierten Aktion gegen die Inflation? Theoretischer Ansatz, erste Ergebnisse und blinde Flecken**

Prof. Dr. Sebastian Dullien, Wissenschaftlicher Direktor des Instituts für Makroökonomie und Konjunkturforschung (IMK) der Hans-Böckler-Stiftung

**18.00 Kaffeepause**

**18.30 Podiumsdiskussion**

Jens Ulbrich, Deutsche Bundesbank, Leiter des Zentralbereichs Volkswirtschaft  
Dr. Silke Tober, Institut für Makroökonomie und Konjunkturforschung (IMK) der Hans-Böckler-Stiftung, Referatsleitung Geldpolitik

Prof. Dr. Dr. Isabella Weber, Universität Massachusetts Amherst

**Moderation:** Marlies Uken (DIE ZEIT online)

**20.00 Empfang mit Abendessen**

# **INFORMATION**

---

**Veranstalter** Hans-Böckler-Stiftung

**Veranstaltungsort** Französischer Dom  
Friedrichstadtkirche Berlin  
Gendarmenmarkt 5, 10117 Berlin

**Anmeldeschluss** **23. April 2023**

Die Anmeldung ist verbindlich und wird nach Ablauf der Anmeldefrist mit einem Anreisehinweis bestätigt.

**Organisation/** Hans-Böckler-Stiftung

**Anmeldung** Veranstaltungsorganisation

Katharina Jakoby

Georg-Glock-Straße 18, 40474 Düsseldorf

Tel.: +49 (0)211 7778-124

**Anmeldelink:** Bitte melden Sie sich online an unter folgendem Link:

<https://www.imk-boeckler.de/de/aktuelle-veranstaltungen-15386-der-inflationsschock-2022-23-ausreisser-oder-zeitenwende-46201.htm>

**Hinweise** Tagungsgebühren werden nicht erhoben. Die Kosten für die Verpflegung während der Veranstaltung trägt der Veranstalter. Reise- und Übernachtungskosten werden nicht übernommen.

**Foto-, Film- und Tonaufnahmen** Im Rahmen der Veranstaltung können Foto-, Film- und Tonaufnahmen gemacht werden, die ggf. zum Zwecke der Öffentlichkeitsarbeit und zur Dokumentation der Veranstaltung genutzt werden können. Hierzu können die Aufnahmen sowohl in den Printmedien als auch im Internet und den sozialen Medien veröffentlicht werden. Auch werden die Aufnahmen ggf. Printmedien, Fernseh- und Rundfunkanstalten zur weiteren Verwendung zur Verfügung gestellt. Mit der Teilnahme an der Veranstaltung erklären sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer hiermit einverstanden.